

Anja Broders für Junioren-WM in Peking qualifiziert

KRG Ruderer trumpfen in Hamburg mit 9 Siegen groß auf!

Es ist geschafft! Die KRG-Ruderin Anja Broders hat sich mit ihrer Partnerin Ronja Schütte (Werdener RC) für die Ruderweltmeisterschaften der Junioren in Peking (China) Anfang August qualifiziert. Im Rahmen der Internationalen Junioren Regatta in Hamburg-Allermöhe am vergangenen Wochenende, hat sich das Erfolgsduo vorzeitig durch einen zweiten Platz in den Ranglistenrennen des Juniorinnen Zweier ohne Steuerfrau für die globalen Titelkämpfe qualifiziert. Überhaupt kann man bei den Aktiven der Kettwiger Rudergesellschaft von einer gelungenen Generalprobe für die in knapp drei Wochen beginnenden Deutschen Jugendmeisterschaften in Brandenburg sprechen. Insgesamt gab es 9 Siege, wobei Jaqueline Jozwiak mit 4 Siegen einmal mehr eine Klasse für sich war.

Strahlende Gesichter nicht nur bei den Aktiven, sondern auch beim KRG-Trainergespann um Wiebke Jansen und Boris Orlowski, für die sich die lange, harte und konzentrierte Winterarbeit nun auszuzahlen scheint. Ein Garant für diesen Erfolg ist sicherlich auch die enge Zusammenarbeit mit den anderen Essener Vereinen und Trainern, sowie die optimale Betreuung im Umfeld durch das neugegründete „Medizinische Netzwerk“ der KRG.

Neben Anja Broders darf sich auch Anna-Maria Kipphardt weiter Hoffnung auf einen Rolsitz im WM-Team machen. Mit Platz 12 bei den Ranglistenrennen blieb sie zwar gemeinsam mit Sarah Schulze-Struchtrup (Werdener RC) etwas hinter den Erwartungen zurück, erfüllte aber die vorgegebene Norm des Bundestrainers und kann bei den Jugendmeisterschaften mit einem hervorragenden Ergebnis noch auf den WM-Zug aufspringen.

Für die 15-jährige Leichtgewichts-Ruderin Jaqueline Jozwiak sind die Deutschen Jugendmeisterschaften in Brandenburg das ganz große Saisonziel, da es in dieser Alters- und Gewichtsklasse noch keine Weltmeisterschaften gibt. Nach souveränen Siegen im Doppelzweier gemeinsam mit Vereinskameradin Fabienne Knoke fährt man als einer der Topfavoriten zum Beetzsee. Auch im Einer ist die THG-Schülerin in dieser Saison ungeschlagen und hielt sich auch in der Hansestadt, wenn auch am Sonntag nur knapp, an beiden Tagen schadlos. Nach vier Starts und vier Siegen hat sich das KRG-Trainerteam entschlossen in beiden Bootsklassen auf der DJM zu starten.

Immer besser kommt auch Nicklas Lutterbeck mit seinem Partner Malte Markus (RaB Essen) in Fahrt. Von Regatta zu Regatta hat sich das Leichtgewichts-Duo verbessert. Am Sonntag konnte man so zwei Abteilungssiege im Doppelzweier und Doppelvierer einfahren. Der 17-jährige THG-Schüler hofft, dass die Leistungskurve weiter nach oben zeigt und blickt zuversichtlich auf die Titelkämpfe.

Auch Hannah Bornschein konnte sich in Hamburg über zwei Siege freuen. Nach einem ehr mäßigen Auftritt im Doppelzweier gemeinsam mit Alina Terjung (Werdener RC) am Samstag, fand das Gespann am Sonntag wieder zur alten Stärke zurück und siegte in einer sehr guten Zeit. Auch der neugebildete Doppelvierer mit zwei weiteren Ruderinnen aus Duisburg und Oberhausen scheint gut miteinander zu harmonieren. Auch hier kam es am Sonntag nach hartem Kampf zu einem hauchdünnen Sieg.

Abgerundet wurde dieses Erfolgswochenende für die KRG durch einen Abteilungssieg im Junioren-Doppelvierer, wo im Boot des Essener Ruder-Regattavereins (ERRV) mit Matthias Hardtmann und Daniel Ringbeck zwei weitere Kettwiger Aktive saßen, die sich in die Siegerliste eintragen durften.

Jetzt beginnt für Aktiven und Trainer der KRG die unmittelbare Vorbereitung auf die Deutschen Jugendmeisterschaften, die am Donnerstag, den 21. Juni mit den Vorläufen in Brandenburg beginnen. In den letzten Trainingseinheiten holen sich die Aktiven den letzten Schliff um im Kampf um Finalteilnahmen und Medaillen ein Wörtchen mitreden zu können.